

## „Vorhang auf!“

Nachdem die Tanzgruppe „Inflamed“ mit einer Eigenchoreographie das Kulturcafé am 19. März 2015 eröffnet hatte, ging erstmals tatsächlich der Vorhang im Atrium auf. Die Moderatorinnen, Sonja Bartusch und Leonie Meyer, wagten einen Vorgucker in die voll besetzten Stuhlreihen und nahmen dann das Publikum mit auf eine achttägige Reise um die Welt. Jeder Reisetag war vollgepackt mit musikalischen oder theatralischen Darbietungen.

Los ging es mit zwei Gesangseinlagen des Grundschulchores auf Englisch und Plattdeutsch, die den ebenfalls in englischer Sprache vorgetragenen Sketch „Smart Shoppers“ der 5a umrahmten.

Am nächsten Tag war Präzision angesagt. Sowohl das Saxophon-Quartett um Frau Tautorat als auch das von der Theater-AG vorgetragene Schattenspiel „Metamorphose“ beeindruckten die Zuschauer.

Ebenfalls treffsicher in Sachen Tonanschlagen war Kende Kabuß, der sein Akkordeon perfekt im Griff hatte und schwungvoll aufspielte. Und auch noch vor der Pause brachte Ute Kammin mit der 3c „Hänsel und Gretel“ auf die Bühne, nicht einfach als Märchen, sondern als Comedymusical mit eigens umgedichteten Kinderliedern.

Auf halber Strecke gab es dann einen Zwischenstopp bei Kaffee und Kuchen und die Besucher konnten sich die preisgekrönte Schneewittchen-Verfilmung der Immersionsklassen ansehen. Mit „Snow White“ gewannen sie den ersten Preis im Fremdsprachenwettbewerb des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Der zweite Teil startete mit Paarturnen und Gruppenpyramiden der Akrobatik-AG. Die Mädels traten in neuen Anzügen auf. Anschließend zeigte der Religionskurs der 6. Klasse ein Rollenspiel sprichwörtlich über das „Kreuz mit dem Kreuz“, genauer gesagt, über das Einhalten der Regeln am jüdischen Sonntag, dem Sabbat, und der Schwierigkeit, den Verlockungen der modernen Welt zu widerstehen.

Am Reiseende rezitierte Florian Mawick Fontanes „Angriff der leichten Brigade“ und einige Schülerinnen der Streetdance-AG zeigten ebenfalls eine Eigenchoreographie.

Der Orientierungsstufen-Chor und die Schulband sorgten an den Reisetagen für eine aufmunternde musikalische Begleitung.

Allen Akteuren vor und hinter den Kulissen ein großes Dankeschön für einen gelungenen Abend.

S. Behrsing









